Breitkopf & Härtel's Klavier-Bibliothek

Editions Breitkopf & Härtel
La Bibliothèque du Pianiste.

Breitkopf & Härtel's Editions
The Pianist's Library.

Für 2 Klaviere zu 4 Händen.

Kleinere Vortragsstücke.

Jede Klavierstimme 1 *M*, mit † bezeichnet 2 *M*, mit †† 3 *M*.

Chopin, Op. 25 Nr. 12. Etüde, Cm. (Scholtz.)
Chopin, Op. 53. Polonaise, As. (Röhr.)
Chopin, Op. 73. Rondo, C. (Krause.) †
Siehe auch VA. 58.
Clementi, Sonate Nr. 1, B. 4/4. (Krause.)
Clementi, Sonate Nr. 2, B. 3/4. (Krause.)
Goldschmidt, O., Op. 22. Frühlingserwachen. Introduktion und Allegro giojoso. (Partitur.) ††
Heller, Op. 85 Nr. 2. Tarantelle, As. †
Henselt, Op. 10. Romanze, Des.
Huber, Op. 31. Sonate, B. †
Hummel, Introduktion und Rondo, Es.
Jadassohn, Op. 58. Balletmusik in sechs Kanons. (Reinecke.) †
Junkelmann, Op. 22. Andante mit Variationen, C. †

Klavier II.

Breitkopf & Härtel
·Leipzig·
·Brüssel·London·New York·

Kaeseberg & Oertel

F. Wanderer.

Bibliothek
für zwei Klaviere.

Sammlung von Originalwerken

nach aufsteigender Schwierigkeit geordnet und zum Gebrauche beim Unterricht, sowie für den öffentlichen Vortrag sorgfältig bezeichnet

von

Anton Krause.

		Jede Stimme M. Pf.
1.	**Clementi, M.,** Sonate Nr. 1. B dur.	1.—
2.	—— Nr. 2. B dur.	1.—
3*.	**Mozart, W. A.,** Koncert. F dur. (K.-V. 242).	1.50.
4.	—— Sonate. D dur. (Köch.-Verz. 448).	3.—
5.	—— Fuge. C moll. (Köch.-Verz. 426).	1.—
6.	—— Koncert. Es dur. (Köch.-Verz. 365).	1.50.
7*.	**Bach, Joh. Seb.,** Koncert Nr. 3. D moll.	1.50.
8.	—— Koncert Nr. 2. C dur.	1.50.
9.	**Chopin, Friedr.,** Op. 73. Rondo. C dur.	2.—
10.	**Krause, Anton,** Op. 17. Sonate. E dur.	3.—
11.	**Huber, Hans,** Op. 31. Sonate. B dur.	2.—
12.	**Bruch, Max,** Op. 11. Fantasie. D moll.	2.—
13.	**Reinecke, Carl,** Op 66. Impromptu. A dur.	2.—
14.	**Singer, Otto,** Op 1. Andante mit Variationen. F dur.	2.—
15.	**Rudorff, E.,** Op. 1. Variationen. E dur.	2.—
16.	**Schumann, Robert,** Op. 46. Andante und Variationen. B dur.	2.—
17.	**Reinecke, C.,** Op. 94. La belle Griselidis. F dur.	2.—
18.	**Liszt, Franz,** Concerto pathétique. E moll.	3.—

* Nr. 3 und 7 für 3 Klaviere.

Bei Nr. 3, 6, 7 und 8 ist die Orchester-Begleitung, soweit es thunlich war, in die Principalstimmen mit eingezogen.

Eigenthum der Verleger für alle Länder.

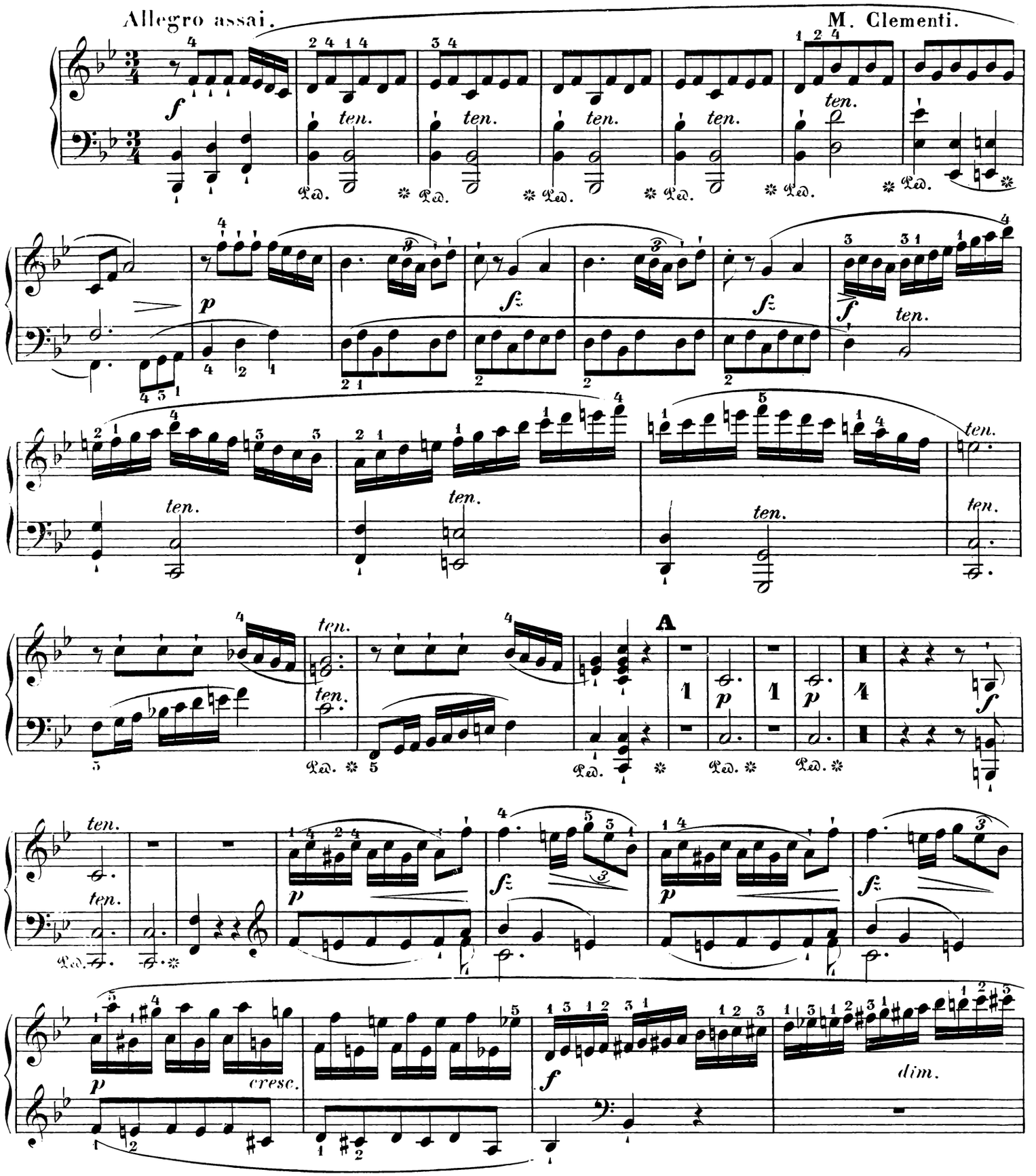
Leipzig, Breitkopf & Härtel

Eingetragen in das Vereinsarchiv.

Entd. Sta. Hall.

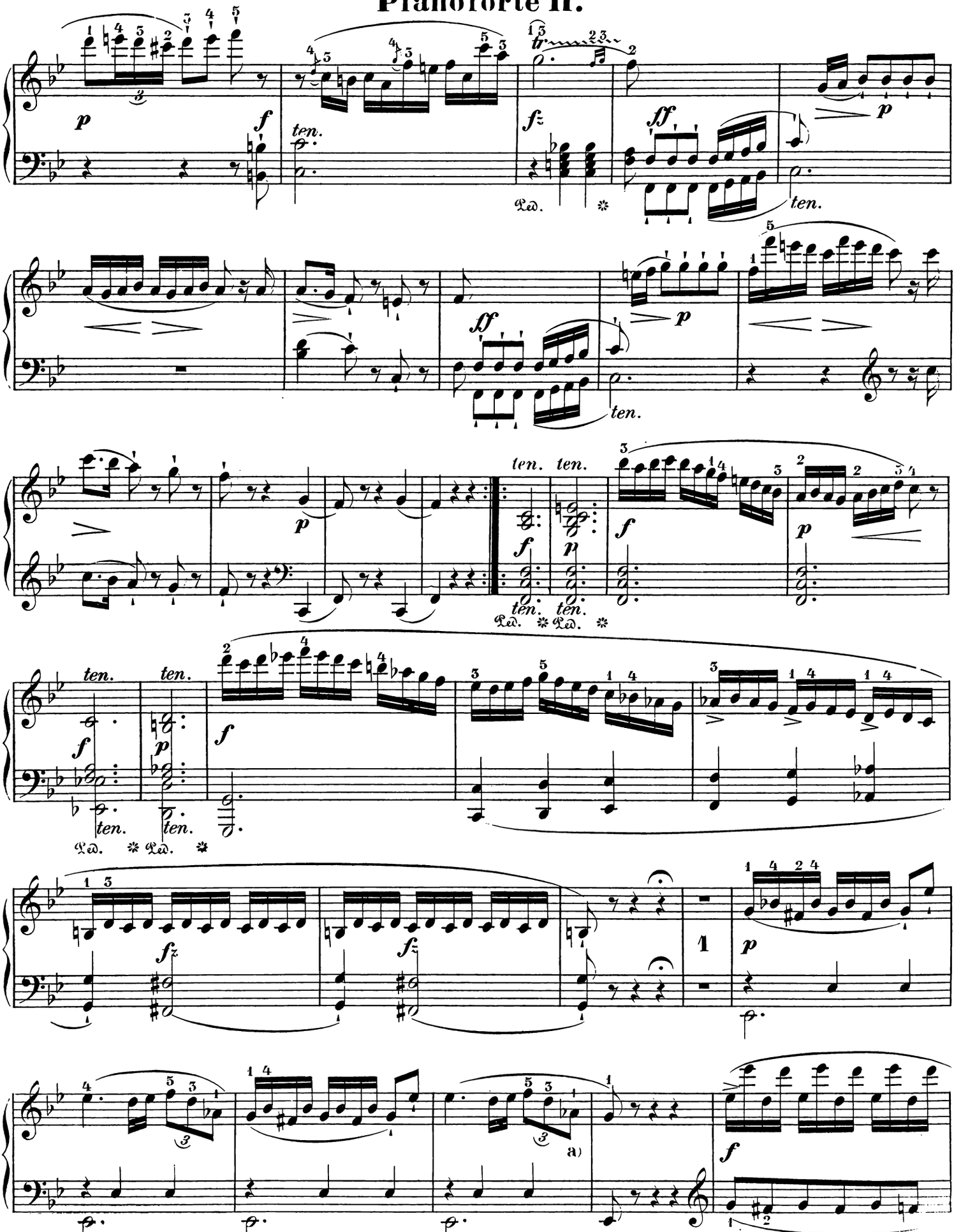
SONATA II.

Pianoforte II.

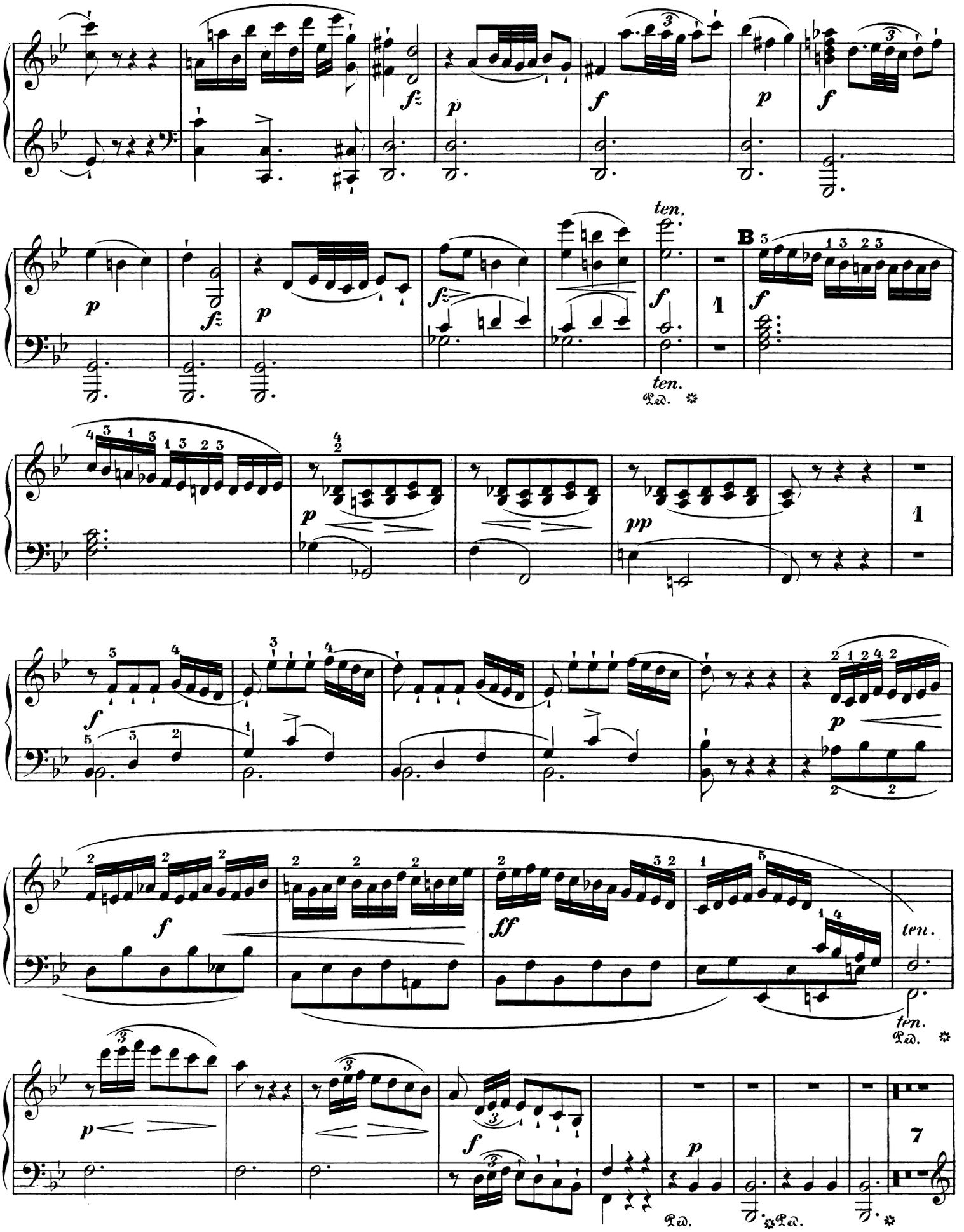


Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig

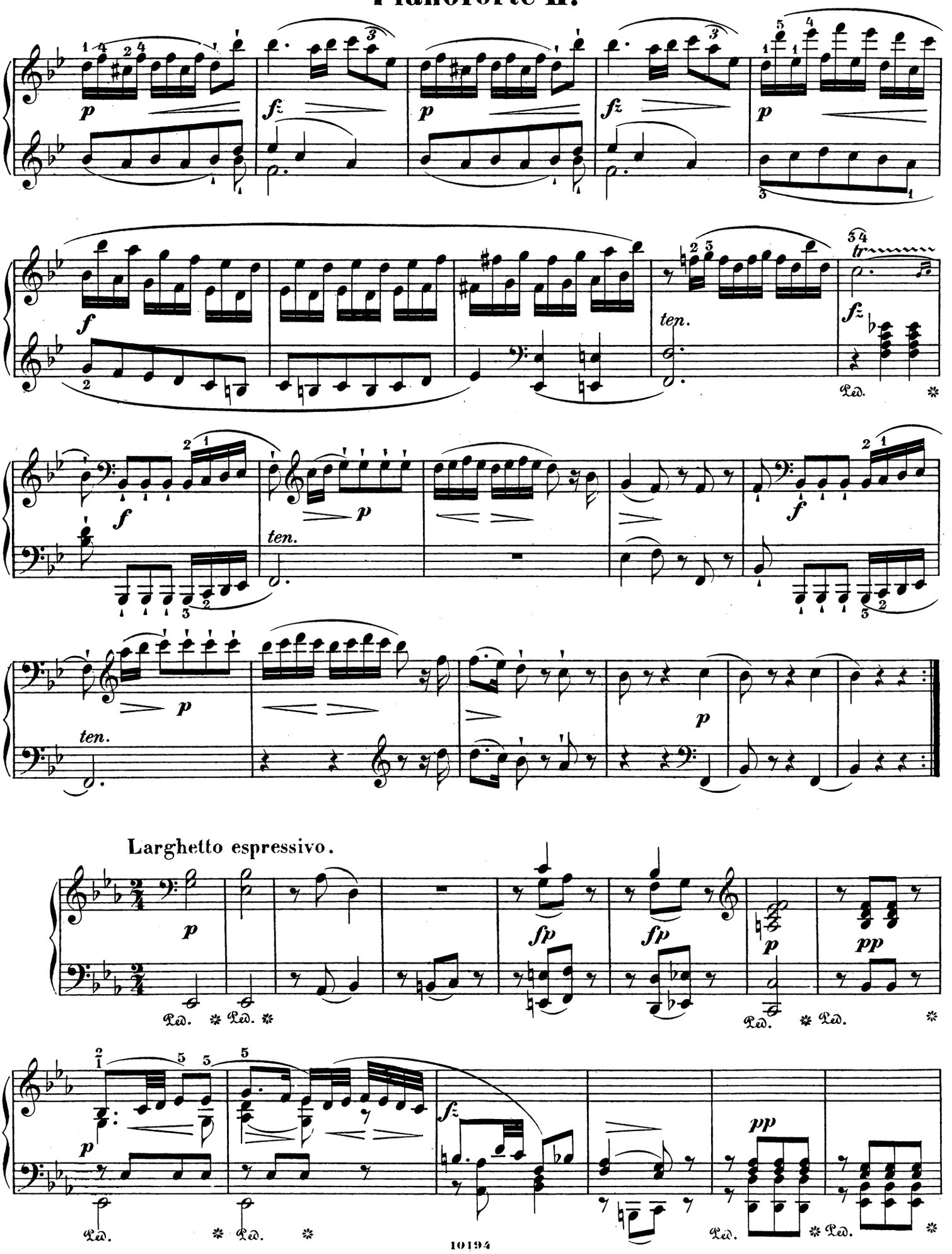
Pianoforte II.



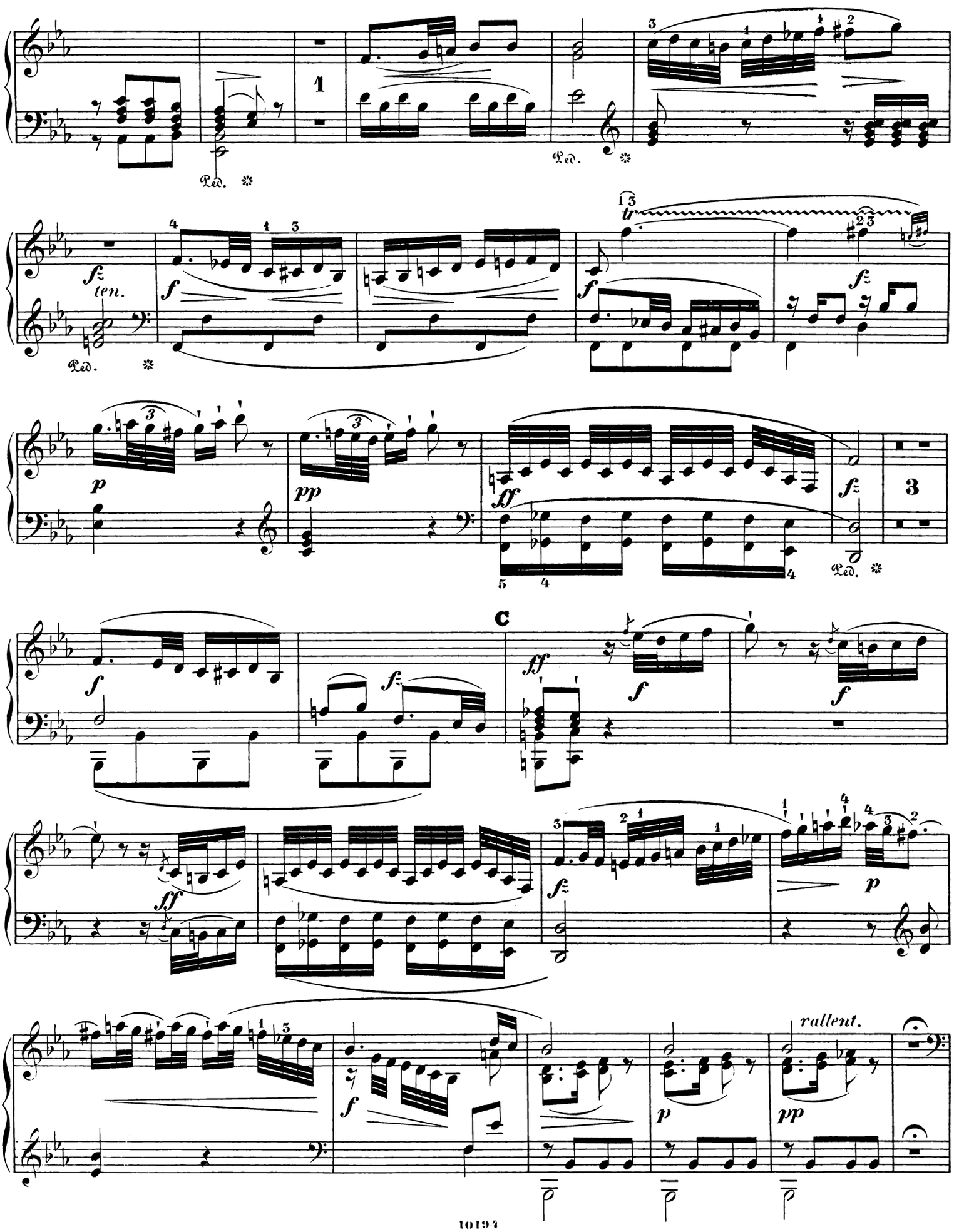
a) Die schnelle Aufeinanderfolge des Daumens ist an dieser Stelle, im Gegensatze zu den früheren, glissando, in gleitender Weise der Art auszuführen, dass die Bindung sich bis zum G erstreckt.

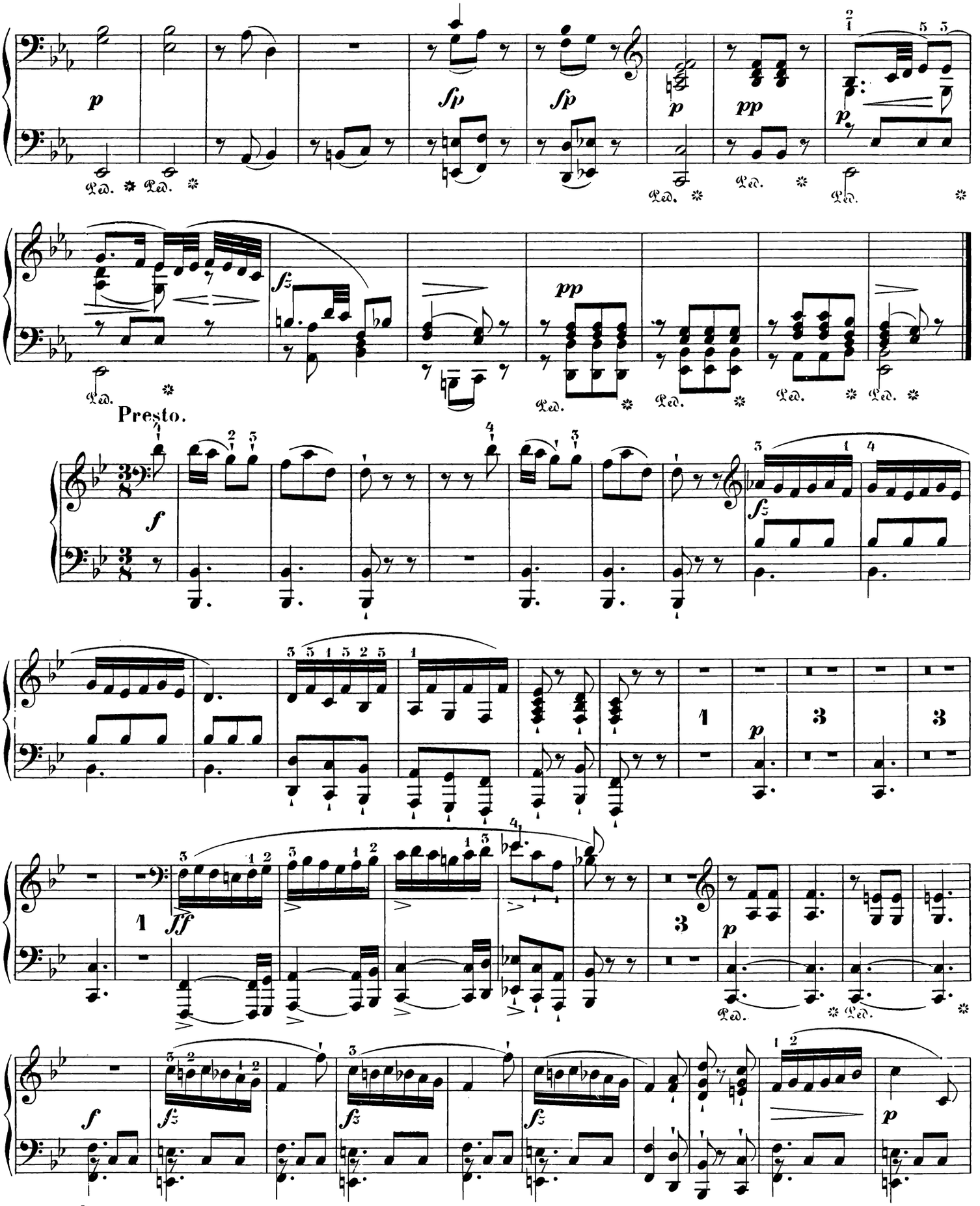

ten.
ten.
Ped.
B
ten.
ten.
Ped.
Ped.
Ped.

Pianoforte II.



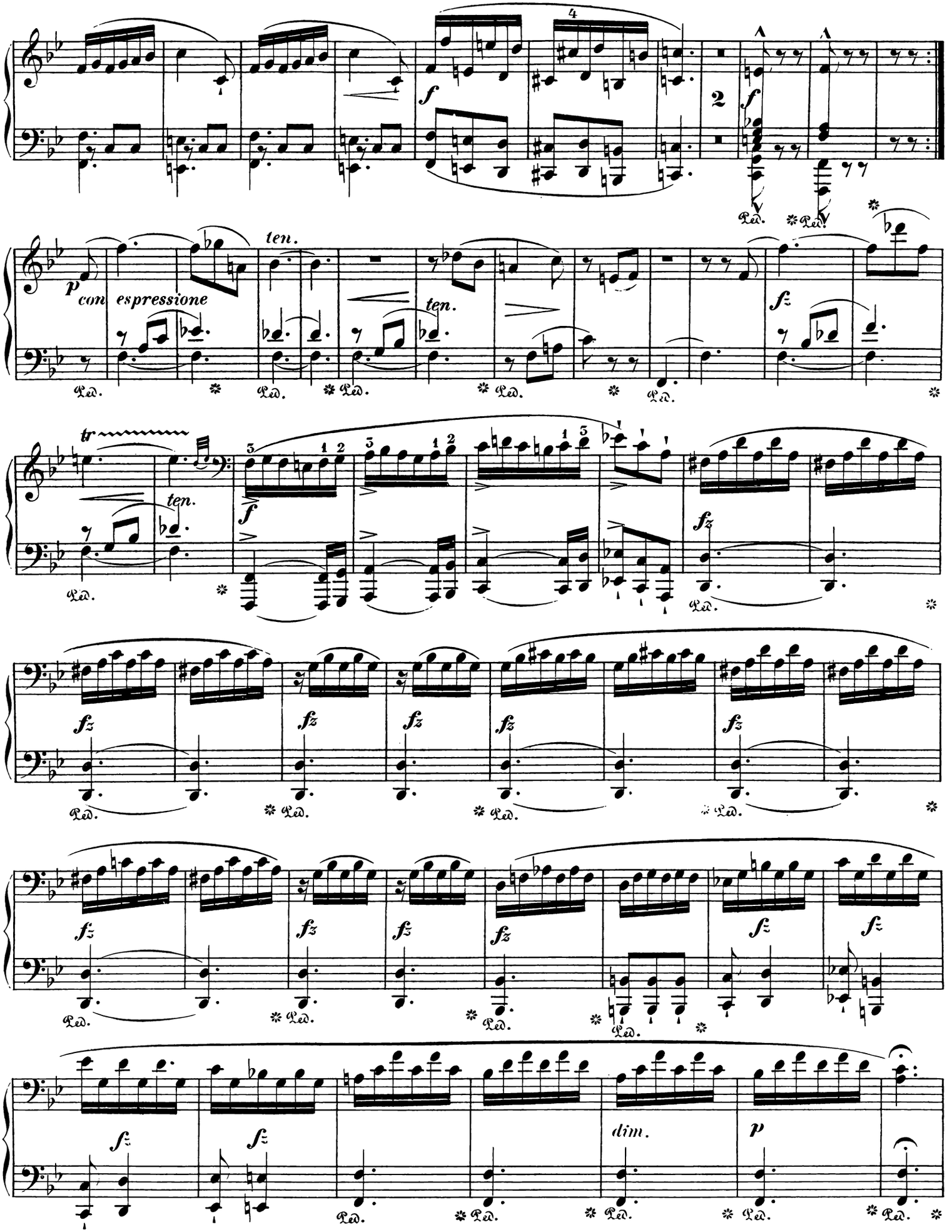
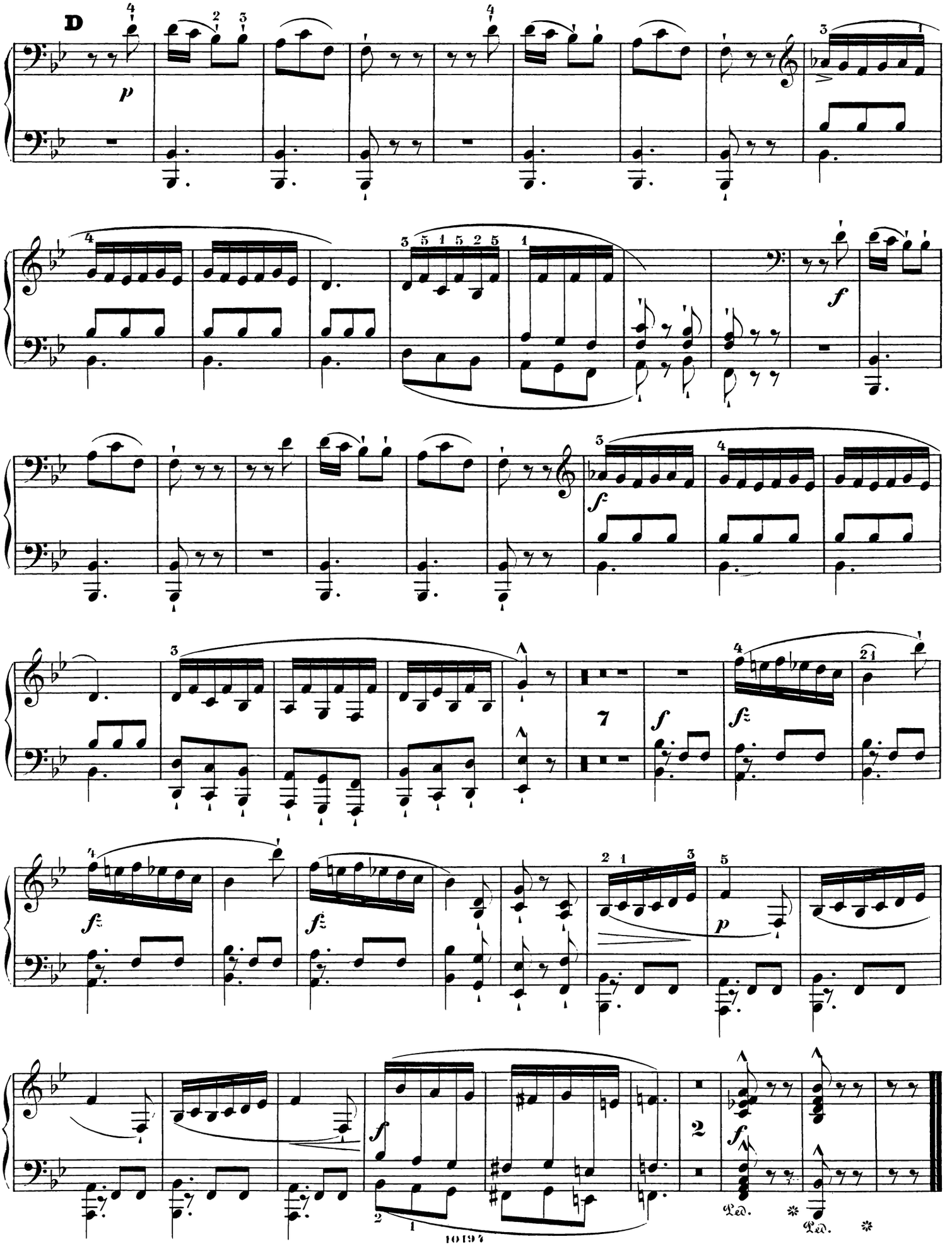
Pianoforte II.





Anmerkung. Durch allzuschnelle Temponahme wird der zierliche Charakter dieses Satzes wesentlich beeinträchtigt. Hier sei erlaubt, an einen Brief Mozart's über Clementi's Spiel zu erinnern, —vergleiche Jahns Mozart, III. Band, Seite 53 und 54,— aus dem zu ersehen, dass Clementi wohl häufig Presto, auch Prestissimo hinschrieb, dagegen die betreffenden Stücke doch nur im Tempo di Allegro ausführte.

Pianoforte II.



Pianoforte II.